

Brentano, Clemens: Wer hat dies Liedlein erdacht (1806)

1 Dort oben in dem hohen Haus,
2 Da guckt ein wacker Mädel raus,
3 Es ist nicht dort daheime,
4 Es ist des Wirths sein Töchterlein,
5 Es wohnt auf grüner Heide.

6 Und wer das Mädel haben will,
7 Muß tausend Thaler finden,
8 Und muß sich auch verschwören,
9 Nie mehr zu Wein zu gehn,
10 Des Vaters Gut verzehren.

11 Wer hat denn das schöne Liedel erdacht,
12 Es habens drei Gäns übers Wasser gebracht,
13 Zwei graue und eine weisse;
14 Und wer das Liedlein nicht singen kann,
15 Dem wollen sie es pfeifen.

(Textopus: Wer hat dies Liedlein erdacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/12342>)